

In dem klassizistischen Rundbau des Architekten Johann Friedrich Christian Hess tagten 1848 bis 1849 die Delegierten der Frankfurter Nationalversammlung, der ersten frei gewählten Volksvertretung der deutschen Lande. Die Paulskirche gilt damit neben dem Hambacher Schloss als Symbol der demokratischen Bewegung in Deutschland. Zum hundertsten Gedenktag der Nationalversammlung wurde die Paulskirche am 18. Mai 1948 als Haus aller Deutschen wiedereröffnet. Diese gilt als nationales Denkmal und wird heute für Ausstellungen und öffentliche Veranstaltungen genutzt. Foto: Viola Krause.

Anmeldungen zur Gedenkstunde **bis zum 7. November 2022** an:

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.
Landesverband Hessen
Sandweg 7 | 60316 Frankfurt am Main
Telefon: +49 69 944 907-0
E-Mail: hessen@volksbund.de
Webseite: hessen.volksbund.de

Ihre Anmeldung ist zwingend erforderlich.

Mit Ihrer Teilnahme ist das Einverständnis für die Aufnahme, Speicherung und Veröffentlichung von Bild- und Tonmaterialien verbunden. Verzichten Sie bitte auf größere Gepäckstücke und Taschen.



Einladung
13. November 2022 | 11:00 Uhr

**Zentrale Gedenkstunde des Landes Hessen
zum Volkstrauertag in der Paulskirche**


VOLKS BUND
Gemeinsam für den Frieden.

Volksbund
Deutsche
Kriegsgräberfürsorge e.V.

Landesverband
Hessen

hessen.volksbund.de

Zur Gedenkfeier

Zum Volkstrauertag laden ein:



Hessische
Landesregierung



Volksbund Deutsche
Kriegsgräberfürsorge e. V.
Landesverband Hessen



Landeskommando
Hessen der Bundeswehr

Gedenkstunde

Paulskirche, Frankfurt am Main
Sonntag, den 13. November 2022
11:00 Uhr

Präsentation

Wandelhalle der Paulskirche
10:00–13:00 Uhr

Programmfolge

Sound of Silence *
Musik: Paul Simon

Begrüßung

Stadträtin Dr. Ina Hartwig
Dezernentin für Kultur und Wissenschaft

True Colors *

Musik: Billy Steinberg, Tom Kelly

Trotz Menschheit keine Menschlichkeit

Schülerinnen und Schüler der
Weidigschule in Butzbach

Just the Two of us *

Text und Musik: Ralph MacDonald, William
Salter, Bill Withers, Robin Ruzan

Gedenkrede

Uwe Becker, Hessischer Staatssekretär für
Europa und Antisemitismus-Beauftragter

Totengedenken

Staatsminister a. D. Karl Starzacher
Landesvorsitzender des Volksbundes

Ich hatt' einen Kameraden **

Text und Musik: Ludwig Uhland (1787–1862) und
Philipp Friedrich Silcher (1789–1860)

Musikalische Gestaltung:

* Ensemble der Weidigschule

** Trompeter des Heeresmusikkorps Kassel